

Mitteilung an Bezirksvertretung Schildesche zur Sitzung am 27.04.2023

An Bezirksamt Jöllenbeck (166)

Das Amt für Verkehr teilt zu den Rückfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Schildesche zu der Informationsvorlage mit der Drucksachenummer 5458/2020-2025 mit:

Grundsätzlich sollen die Mobilstationen in den kommenden Jahren mit hoher Priorität und möglichst zeitnah umgesetzt werden. Aus Gründen der Kosteneffizienz sowie zur Schaffung von Synergieeffekten werden die Mobilstationen dabei jedoch, wie in o.g. Informationsvorlage dargelegt, möglichst im Zusammenhang mit anstehenden planerischen Prozessen umgesetzt. Dies betrifft auch die fünf Mobilstationen, die laut Konzept im Bezirk Schildesche vorgesehen sind. Insbesondere trifft dies auf die geplanten Stationen an der Universität sowie an den Endhaltestellen Schildesche und Babenhausen-Süd zu, da das Amt für Verkehr hier mangels Verfügbarkeit eigener Flächen mit den jeweiligen Eigentümern die Flächennutzung abstimmen muss.

Die im Mobilstationskonzept für die Endhaltestelle Schildesche genannten 34 Park&Ride-Stellplätze befinden sich auf der Parkfläche am Knoten An der Reegt / Apfelstraße. Zu beachten ist hierbei, dass die genannte Stellplatzanzahl vom beauftragten Gutachter am Tag der Erhebung durch Zählung empirisch erfasst wurde. Die Anzahl der hier formal ausgewiesenen Stellplätze kann hiervon ggf. marginal abweichen.

i.A.

Vahrson